

Die Mode steht in den Sternen

Kleidsame Sternzeichen

Ist Ihnen auch schon aufgefallen, dass man bei manchen Menschen z. B. gleich auf den Gedanken kommt: "Frau X kleidet sich immer so auffallend dramatisch, aber ohne Zweifel chic." Und wenn Sie schon einmal in "die Sterne geschaut haben", könnte der Gedanke so weiter geführt werden: "... sie muss vom Sternzeichen her Löwe sein."

Oder Sie bemerken bei Ihrer Kollegin/Nachbarin, dass sie sehr experimentierfreudig ist und oft ausgefallene Sachen trägt, und trotzdem ist es stimmig und passt ausgezeichnet zu der Trägerin. Vielleicht ist sie ja eine "Wassermanngeborene".

Aber was wird hier eigentlich beschrieben?

Wie kann es möglich sein, von der Bekleidung Rückschlüsse auf das Sternzeichen und umgekehrt zu ziehen?

Das Sternzeichen (auch Sonnenzeichen genannt) gibt einen groben Aufschluss über den Charakter eines Menschen. Dementsprechend verhält er sich und bringt Vorlieben und Abneigungen zum Ausdruck. Andersherum ist oft über die äußere Erscheinung, die Gestik, die Mimik und die Art sich zu kleiden, auf das Sonnenzeichen zu schließen.

Die Astrologie ist eine Symbolsprache, ein Gleichnis!

Sie ist eine hohe Kunst, eine seit über dreitausend Jahren praktizierte Wissenschaft, die immer noch kein Mensch ganz zu entschlüsseln weiß, und doch ist es gut, sich mit ihr zu befassen.

Im übrigen sei erwähnt: Mit den Horoskopen aus der Tageszeitung haben wir hier in diesem Buch nichts zu schaffen. Das ist nur ein netter Zeitvertreib und soll es auch bleiben. Ihnen aber, die Sie einen Einblick nehmen wollen oder schon genommen haben, kann die Astrologie helfen, andere Menschen, das Leben und sich selbst besser zu verstehen.

Natürlich, und das sei gleich gesagt, ist ein Individuum nicht nur auf sein Sternzeichen zu beschränken, das wäre völlig verkehrt. Es ist auch durch kulturelle und soziale Gegebenheiten geprägt. Doch lassen Sie uns unser Hauptaugenmerk auf den Einfluss der Astrologie richten. Auch sie beschränkt sich nicht allein auf das Stern-(Sonnenzeichen). Vielmehr spielen u. a. die folgenden Faktoren eine große Rolle.

Das Horoskop (= Bild der Persönlichkeit) gestaltet sich im Wesentlichen aus:

- dem **Sonnenstand** (Verhalten, Wesensart);
- dem **Mondstand** (Emotionalität, Gefühlswelt);
- dem **Azendenten** (Auftreten, "Tor zur Außenwelt");
- den **zwölf Häusern** (Lebensbereiche, Entwicklungsfelder);

den Stellungen der **zehn** traditionell genutzten **Planeten** (Energiearten), darunter auch der Mond,

und den **Aspekten** (Verbindung der Planeten zueinander).

Für dieses Buch soll es aber genügen, wenn wir uns die zwölf Sternzeichen, die zwölf Aszendenten und die zwölf Mondstellungen genauer betrachten, und zwar im Zusammenhang mit der Mode.

Es gibt schon einige Methoden, den "richtigen" Kleiderstil für den eigenen Typ herauszufinden. Vielleicht kennen Sie die eine oder andere, haben schon eine Farb- und Stilberatung mitgemacht oder dieser Besuch steht noch auf Ihrer Wunschliste. Tun Sie's! Ich kann nur dazu raten, denn es macht Spaß und fördert Ihr Wohlfühl. Dieses Buch verstehe ich als eine sinnvolle Ergänzung, nicht als bahnbrechende Neuheit in Sachen Mode. Es ist für die Frauen geschrieben, die Interesse an Hintergründen und Zusammenhängen haben. Die neugierig sind auf ihre eigenen Motive. "Warum trage ich so gern Grau am Wochenende?" oder "Seltsam, früher waren meine Lieblingskleider fast alle Rot und ich mit ordentlich viel Schmuck behängt. Und heute liebe ich die Farben Violett und Weiß und trage dazu nur meinen Amethystring."

Bei der Lektüre dieses Buches wird Ihnen auffallen, dass es in der Hauptsache für Frauen geschrieben ist, auch wenn es erfreulich ist, dass sich in den letzten Jahren einiges in der Männermodewelt bewegt hat und sich viel dazu schreiben ließe. Natürlich sind so manche Informationen dieses Buches für Männer wie für Frauen gleichermaßen interessant und anwendbar, z. B. die Farbsymbolik, die Edelsteinwirkung usw. Trotzdem ist dieses in erster Linie ein Buch für Frauen, da sie sich (nach meiner Erfahrung, aber Ausnahmen bestätigen immer die Regel!) eher auf das neu entdeckte Zusammenspiel von Mode und Astrologie einlassen können.

Auf den folgenden Seiten werden Sie Praktisches, Interessantes und Symbolisches zu lesen und zu schauen finden.

Im ersten Teil dieses Buches können Sie die Kleidung von einer anderen Seite, nämlich nicht am Körper getragen, sondern im Wort und ihrer Grundidee kennen lernen. Darunter fällt auch das Wissen um die Geschichte, die Formen, die Schwingung, die Farben und die Stoffe, aus denen die Kleiderträume sind.

Die stille Botschaft der getragenen Textilien wird für Sie nach dem Lesen dieses Buches leichter erkennbar sein. Was drücke ich mit meiner Kleidung aus? Welche unbewussten Signale empfangen Sie von meinem Gegenüber?

In diesem Buch finden Sie einen Fragebogen. Wenn Sie Lust haben, füllen Sie und Ihre Freundinnen ihn aus. Kopieren Sie ihn vorher, damit Sie nach einer gewissen Zeit die

Fragen abermals beantworten können, um festzustellen, ob und wie sich etwas verändert hat.

Danach folgt eine praktische Reise in die Welt der Formen und Proportionen.

Lernen Sie verschiedene Körperformen kennen und gleichzeitig verstehen, dass es die Bekleidung ist, die sich den vielfältigen Anforderungen des menschlichen Körpers anzupassen hat und nicht umgekehrt. Die uralte Frage, wer zuerst auf Erden war, das Ei oder die Henne, ist bei unserem Thema ganz einfach zu beantworten: erst der Mensch - dann die Kleidung!

Der dritte Abschnitt beschäftigt sich mit der astrologisch/symbolischen Sichtweise der Mode.

Bei jedem Tierkreiszeichen schauen wir uns den "Charakter" an, werfen einen Blick in den Kleiderschrank, finden Beispiele für die noch etwas "uneinige" Mode des jeweiligen Zeichens, gleichzeitig aber auch Mode, die das Charakterbild unterstreichen und --stützen kann; und lernen die entsprechenden Edelsteine, ätherischen Öle und zugeordneten Farben kennen. Auch fehlt das passende Make-up nicht, es ist in vier Kategorien eingeteilt, denen wiederum je drei/vier Tierkreiszeichen entsprechend ihrer Art zugeordnet sind.

Als Erweiterung ziehen wir unter den oben aufgeführten Faktoren den Aszendenten und die Mondstellung mit zu Rate. Bei vielen Menschen tritt der AC (die Abkürzung für Aszendent) oder auch die Mondposition sehr viel deutlicher als ihr Sonnenzeichen zu Tage. Sie haben sicher schon festgestellt, dass nicht alle Steinbockgeborenen übereinstimmend denken, fühlen, handeln oder sich gar auf die gleiche Weise kleiden. Der AC spielt eine wichtige Rolle hierbei, denn mit "seiner" Art gehen wir in die Welt hinaus und zeigen den Mitmenschen ein bestimmtes Bild von uns.

Um darüber etwas Näheres zu erfahren, finden Sie eine Kurzbeschreibung der zwölf Aszendenten und des Mondes in den Tierkreiszeichen.

Wenn Sie nun die folgenden Informationen gezielt anwenden möchten, dann sollten Sie Ihr Sternzeichen (den Sonnenstand) kennen, wissen, in welchem Tierkreiszeichen Ihr Mond steht und was für einen Aszendenten Sie haben.

Ein Beispiel soll Ihnen verdeutlichen, wie Sie dieses Buch am besten nutzen können.

Nehmen wir an, Sie haben eine *Widder*-Sonne, einen *Zwilling*-Mond und Ihr Aszendent ist im *Skorpion* zu finden. Schauen Sie zuerst die Seite über die *Widder*-Frau an, dann lesen Sie den Abschnitt zum *Skorpion*-Aszendenten durch und zum Schluss sagt Ihnen der Mond in den *Zwillingen*, wo und wie Sie sich am wohlsten fühlen.

Bis hier ist es doch ganz einfach, nicht?

Beim Lesen werden Sie manchmal denken: "Genau, das bin ich" oder "Damit kann ich

gar nichts anfangen". Das sollte Sie aber nicht stören, denn dann fragen Sie sich bitte: "Bei welcher Beschreibung kann ich mich wiederfinden?" Ist es z.B. der Mond, kann es bedeuten, Ihr Geburtsmond hat eine starke Stellung im Horoskop und wird stärker gelebt als die Widder-Sonne.

Ab jetzt ist es eine Ermessensfrage: "Möchten Sie Ihr Gefühlsleben (Mond) weiter unterstreichen, so lesen Sie die Zwillinge-Frau. Meinen Sie aber, Ihre Wirkung auf andere, Ihr Auftreten (der AC) bedarf einer Unterstützung, so ist es die Seite der Skorpion-Frau, die Sie lesen sollten. Interessant wird es, wenn Sie sich auf keine der drei Aussagen festlegen können, da Sie entweder alle mögen oder aber alle unmöglich finden. So haben Sie im ersten Fall die große Vielfalt der Kombination und im zweiten geht es Ihnen wie Kolumbus, denn Sie entdecken "Neuland".

Sollten Sie sich, nach der Beschäftigung mit diesem Buch, in der bisherigen Wahl Ihrer Kleidung bestätigt fühlen, so ist das einerseits ein Erfolgserlebnis, andererseits haben Sie interessante Informationen über die Gründe und Hintergründe gewonnen.

Ein Tipp noch: Machen Sie sich keine Sorgen, wenn Ihnen eines Tages vielleicht die "Fische-Farben" oder die "Edelsteine des Schützen" besonders zusagen.

Möglicherweise stehen Neptun (Planetenherrscher der Fische) und Jupiter (Planetenherrscher des Schützen) an einem wichtigem Punkt in Ihrem Horoskop. Um aber auf diese Themen genauer eingehen zu können, bräuchte ich weit mehr Seiten als dieses Buch zur Verfügung hat.

Ist Ihnen Ihr AC nicht bekannt, kennen aber Ihre Geburtsstunde, finden Sie am Ende des Buches eine Tabelle, aus der Sie ihn leicht und unkompliziert herauslesen können. Wenn Sie genaueres über Ihr persönliches Horoskop wissen möchten, fragen Sie einen Astrologen nach Schwerpunkten (z. B. Mondstellung, Planetenhäufungen, Planeten an den Achsen usw.) in Ihrem Geburtsbild, oder belegen Sie einen Astrologiekurs. Sie können mir aber auch einfach schreiben (frankierter Rückschlag) oder faxen. Genauere Angaben am Schluss des Buches.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Blick in die "modischen Sterne" und vor allem beim Ausprobieren und Entdecken!

Verena-J. Kegeler

Hannover im September 2000